

Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss

Sitzung am 08.02.2010

TOP 2: Gesellschafterversammlungen der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH und RMG, Rems-Murr-Gesundheits GmbH & Co. KG jeweils am 3. März 2010		
Verantwortlich: Geschäftsbereich Finanzen	Drucksache 3/2010	
	keine Anlagen	
<u>Beratung:</u>	08.02.2010	Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss
<u>Beschlussfassung:</u>	01.03.2010	Kreistag

<u>Beschlussempfehlung an den Kreistag:</u>	Der Vertreter des Landkreises in den Gesellschafterversammlungen der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH und der RMG, Rems-Murr-Gesundheits GmbH & Co. KG werden angewiesen, entsprechend der in den Zusammenfassungen dargestellten Absicht abzustimmen.
--	--

A. Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH

Aufgrund der angestrebten Erhöhung der Kommanditeinlage bei der RMG (siehe unten Ziffer 1) ist für den 3. März 2010 eine zusätzliche Gesellschafterversammlung mit folgender Tagesordnung einberufen:

1. Erhöhung der Kommanditeinlage bei der RMG, Rems-Murr-Gesundheits GmbH & Co. KG

Als Eigenfinanzierungsanteil der RMG für die Beteiligung an einer Gesellschaft zur Errichtung eines Gesundheitszentrums beim Klinikneubau in Winnenden beabsichtigen die beiden Kommanditisten der RMG, der Rems-Murr-Kreis und die Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH, ihre bisherigen Kommanditeinlagen in Höhe von jeweils 1,1 Mio. €, um jeweils 500 T€ aufzustocken. Es ist vorgesehen, dass sich der Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss und der Kreistag in ihren Sitzungen am 08.02.2010 bzw. 01.03.2010 unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt mit diesem Thema ausführlich befassen bzw. über dieses Vorhaben entscheiden. Sofern der Kreistag hierzu seine Zustimmung erteilt, wird der Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH der Erhöhung der Kommanditeinlage der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH bei der RMG zustimmen. Der Aufsichtsrat der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH hat in seiner Sitzung am 5. November 2009 die Erhöhung der Kommanditeinlage für den vorgenannten Zweck beraten und der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

2. Neuwahl des Aufsichtsrates der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH

Der Aufsichtsrat der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern. Der jeweilige Landrat des Rems-Murr-Kreises ist Kraft Amtes Mitglied und Vorsitzender des Gremiums.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14. September 2009 zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen:

- Herr Wolfgang Kölz, Diplom-Bankbetriebswirt ADG
- Herr Hermann Schöllkopf, Bäckermeister
- Frau Ingrid Möhrle, Diplom-Verwaltungswirtin (FH)
- Herr Klaus Harald Kelemen, Kaufmännischer Angestellter
- Herr Bernd Brischke, Bürgermeister
- Herr Gerhard Häuser, Bürgermeister
- Frau Christine Besa, Betriebswirtin (HWK)

Zusätzlich sind vier freie Sitze zu besetzen, die traditionell aus den Bereichen

- Kommunen
bisheriger Vertreter: Herr Bürgermeister Andreas Schaffer
- Handwerk
bisheriger Vertreter: Herr Kreishandwerksmeister Roland Wöhr
- Banken/Sparkasse
bisheriger Vertreter: Herr Vorstandsvorsitzender Albert Häberle
- Industrie, Handel und Gewerbe
bisheriger Vertreter: Herr Dr. Bernhard Graf (Geschäftsführer im Ruhestand - Firma Kärcher -)

kommen. Die vier genannten Mitglieder des Aufsichtsrates stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung und werden der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen. Die Amtszeit des Aufsichtsrates soll einheitlich vom 15.03.2010 bis 14.03.2015 laufen.

3. Abstimmungsverhalten der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH in der Gesellschafterversammlung der RMIM, Rems-Murr-Kreis-Immobilien-Management GmbH

Mit Gesellschafterbeschluss vom 13. Juni 2006 haben sich die Gesellschafter der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH das Weisungsrecht gegenüber der Geschäftsführung hinsichtlich des Abstimmungsverhaltens in der Gesellschafterversammlung der RMIM, Rems-Murr-Kreis-Immobilien-Management GmbH vorbehalten. Es ist vorgesehen, unmittelbar nach der zusätzlichen Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH am 3. März 2010 eine zusätzliche Gesellschafterversammlung der RMIM durchzuführen und die Neuwahl des Aufsichtsrates für die Amtszeit vom 15.03.2010 bis 14.03.2015 vorzunehmen.

Gemäß § 10 des Gesellschaftsvertrages schlägt der Kreistag des Rems-Murr-Kreises acht Mitglieder aus seiner Mitte, wovon vier Mitglieder gleichzeitig Aufsichtsräte bei der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH sein müssen, zur Wahl durch die Gesellschafterversammlung vor. Der Landrat des Rems-Murr-Kreises ist Kraft Amtes Mitglied und Vorsitzender des Gremiums. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14. September 2009 folgende Mitglieder zur Wahl durch die Gesellschafterversammlung vorgeschlagen:

- Herrn Dr. Gerhard Ketterer, Dipl.-Physiker, selbständiger PR-Berater
- Herrn Wolfgang Kölz, Diplom-Bankbetriebswirt ADG
- Herrn Hermann Schöllkopf, Bäckermeister
- Frau Ingrid Möhrle, Diplom-Verwaltungswirtin (FH)
- Herrn Klaus Harald Kelemen, Kaufmännischer Angestellter
- Herrn Bernd Brischke, Bürgermeister
- Herrn Winfried Jasper, Kriminalhauptkommissar
- Herrn Alfonso Fazio, Steuersachbearbeiter

4. Abstimmungsverhalten der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH in der Gesellschafterversammlung der RMGV, Rems-Murr-Gesundheits-Verwaltungsgesellschaft mbH

Am 3. März 2010 soll ebenfalls eine zusätzliche Gesellschafterversammlung der RMGV mit folgender Tagesordnung stattfinden:

1. Neuwahl des Aufsichtsrates der RMGV

Der Aufsichtsrat der RMGV soll für den Zeitraum vom 15.03.2010 bis 14.03.2015 neu gewählt werden. Gemäß § 10 des Gesellschaftsvertrages der RMGV stehen sowohl dem Rems-Murr-Kreis, als auch der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH das Vorschlagsrecht für jeweils acht Mitglieder des Aufsichtsrates der RMGV zur Wahl durch die Gesellschafterversammlung zu.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14. September 2009 zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen:

- Herrn Dr. Peter Engel, Zahnarzt und Professor
- Herrn Reinhold Sczuka, Bürgermeister
- Frau Dr. Ute Ulfert, Ärztin für Allgemeinmedizin
- Frau Christa Elser, Studiendirektorin a. D.
- Herrn Jochen Haussmann, Diplom-Betriebswirt (BA)
- Herrn Albrecht Ulrich, Bürgermeister
- Herrn Peter Höschele, Arzt für Allgemeinmedizin
- Herrn Dr. Rolf Kansy (als Vertreter der Chefärzte der Rems-Murr-Kliniken gGmbH)

Für die Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH nehmen folgende Persönlichkeiten die Aufsichtsratsmandate wahr:

- Herr Landrat Johannes Fuchs (Kraft Amtes Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrates der RMGV)
- Herr Vorstandsvorsitzender Albert Häberle (Mitglied des Aufsichtsrates der Kreisbau)
- Herr Bürgermeister Andreas Schaffer (Mitglied des Aufsichtsrates der Kreisbau)
- Herr Direktor Hans-Rudolf Zeisl (Vorstandssprecher der Volksbank Rems)
- Herr Dekan Eberhard Gröner (ev. Dekan von Waiblingen)
- Herr Prof. Dr. Wolfgang Merk (Fachleiter Krankenhauswesen)
- Frau Bürgermeisterin Birgit Priebe (Baubürgermeisterin von Waiblingen)
- Herr Arend Bergfeld (von der Ärzteschaft Waiblingen vorgeschlagener Vertreter)

Alle vorgenannten Mitglieder, bis auf Herrn Arend Bergfeld, stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung und werden der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen. Anstelle von Herrn Bergfeld hat die Ärzteschaft Herrn Dr. Markus Schuler für die neue Amtszeit benannt.

2. Beteiligung der RMGV an der WinnSana GbR und der GEZE Winnenden GbR

Der Aufsichtsrat der RMGV hat in seiner Sitzung am 08.12.2009 der Gesellschafterversammlung der RMGV empfohlen, folgenden Beschlüssen zuzustimmen:

- a) Einer Beteiligung der RMGV (ohne Einlagen und ohne Beteiligung am Vermögen bzw. Gewinn oder Verlust, aber mit einem Stimmrecht) an der noch zu gründenden WinnSana GbR.
- b) Beauftragung der Geschäftsführung der RMGV, den Gesellschaftsvertrag der WinnSana GbR in der Fassung vom 01.12.2009 abzuschließen.
- c) Der Erhöhung der Haftsumme / des Kommanditanteils des Rems-Murr-Kreises und der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH um jeweils 500 T€ an der RMG zuzustimmen.
- d) Der Aufnahme von Gesellschafterdarlehen durch die RMG beim Rems-Murr-Kreis und bei der Kreisbaugesellschaft Waiblingen i. H. v. jeweils 500 T€ zuzustimmen.
- e) Einer Beteiligung (Einlage) an der noch zu gründenden GEZE Winnenden GbR bis zu 12 T€ zuzustimmen.
- f) Die Geschäftsführung der RMGV zu beauftragen, den Gesellschaftsvertrag der GEZE Winnenden GbR (in der Fassung vom 01.12.2009) nebst der Geschäftsordnung für den Beirat der GEZE Winnenden GbR abzuschließen.

- g) Dem Vertrag über die Einräumung eines Ankaufrechtes zum Erwerb von Gesellschaftsanteilen an der GEZE Winnenden GbR zuzustimmen.
- h) Der Aufsichtsrat schlägt den Gesellschafterversammlungen der RMG und RMGV vor, die Geschäftsführung der RMGV zu ermächtigen, gegebenenfalls Änderungen der unter Beschlussziffern 1 und 2 genannten Vertragswerke noch zuzustimmen, soweit diese geringfügig sind bzw. zur Erreichung der jeweiligen Vertragszwecke wirtschaftlich und / oder rechtlich geboten sind und die mittelbaren bzw. unmittelbaren Beteiligungsrechte des Rems-Murr-Kreises, der RMG und der RMGV nicht beeinträchtigt werden.

Diese Beschlüsse dienen der Umsetzung des dem VSKA bzw. Kreistag in Drucksache 2/2010 vorgeschlagenen „zeitlich gestreckten“ Erwerbsmodells für das Gesundheitszentrum Winnenden.

Zusammenfassung:

Es besteht die Absicht, dass der Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH der Erhöhung der Kommanditeinlage bei der RMG zustimmt und anlässlich der Wahl zum Aufsichtsrat der Kreisbau für die vorgeschlagenen Persönlichkeiten stimmt.

Weiter ist beabsichtigt, den Geschäftsführer der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH anzuweisen, die vom Kreistag vorgeschlagenen Persönlichkeiten in den Aufsichtsrat der RMIM zu wählen.

Es sollen die erforderlichen Beschlüsse zur Umsetzung des „zeitlich gestreckten“ Erwerbsmodells für das GEZE Winnenden in den Gesellschafterversammlungen der RMG und RMGV gefasst werden.

Es ist vorgesehen, dass die Gesellschafterversammlung der Kreisbau deren Geschäftsführer als gesetzlichen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der RMGV (100 %-ige Tochtergesellschaft der Kreisbau) anweist, die vorgeschlagenen Persönlichkeiten in den Aufsichtsrat der RMGV zu wählen.

B. Gesellschafterversammlung der RMG, Rems-Murr-Gesundheits GmbH & Co. KG am 3. März 2010

Es ist vorgesehen, am 3. März 2010, nach der zusätzlichen Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH, eine zusätzliche Gesellschafterversammlung der RMG durchzuführen. Dafür ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Erhöhung der Kommanditeinlagen bei der RMG, Rems-Murr-Gesundheits GmbH & Co.KG

Als Eigenfinanzierungsanteil der RMG für die Beteiligung an einer Gesellschaft zur Errichtung eines Gesundheitszentrums beim Klinikneubau in Winnenden beabsichtigen die beiden Kom-

manditisten der RMG, der Rems-Murr-Kreis und die Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH ihre bisherigen Kommanditeinlagen in Höhe von jeweils 1,1 Mio. €, um jeweils 500 T€ aufzustocken. Es ist vorgesehen, dass sich der Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss und der Kreistag in ihren Sitzungen am 08.02.2010 bzw. 01.03.2010 unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt mit diesem Thema ausführlich befassen bzw. über dieses Vorhaben entscheiden. Sofern der Kreistag hierzu seine Zustimmung erteilt, wird der Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH der Erhöhung der Kommanditeinlage der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH bei der RMG zustimmen. Der Aufsichtsrat der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH hat in seiner Sitzung am 5. November 2009 die Erhöhung der Kommanditeinlage für den vorgenannten Zweck beraten und der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Aufsichtsrat der Komplementärin der RMG, der RMGV, Rems-Murr-Gesundheits-Verwaltungsgesellschaft mbH, hat in seiner Sitzung am 08.12.2009 über diese Themen beraten und der Gesellschafterversammlung die Zustimmung empfohlen.

2. Beteiligung der RMG an der WinnSana GbR und der GEZE Winnenden GbR

Der Aufsichtsrat der Komplementärin der RMG, der RMGV, hat in seiner Sitzung am 08.12.2009 der Gesellschafterversammlung der RMG empfohlen, folgenden Beschlüssen zuzustimmen:

- a) Einer Beteiligung (Einlage bzw. Gesellschafterdarlehen) an der noch zu gründenden GEZE Winnenden GbR bis zu 5,988 Mio. € zuzustimmen.
- b) Die Geschäftsführung der RMGV zum Abschluss des Gesellschaftsvertrages der GEZE Winnenden in der Fassung vom 01.12.2009 nebst der Geschäftsordnung für den Beirat der GEZE Winnenden GbR zu beauftragen.
- c) Der Erhöhung der Haftsumme / des Kommanditanteils des Rems-Murr-Kreises und der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH bei der RMG um jeweils 500 T€ zuzustimmen.
- d) Der Aufnahme von Gesellschafterdarlehen durch die RMG beim Rems-Murr-Kreis und bei der Kreisbaugesellschaft Waiblingen mbH i. H. v. jeweils 500 T€ zuzustimmen
- e) Dem Vertrag über die Einräumung eines Ankaufrechtes zum Erwerb von Gesellschaftsanteilen an der GEZE Winnenden GbR zuzustimmen.

Diese Beschlüsse dienen der Umsetzung des dem VSKA bzw. Kreistag in Drucksache 2/2010 vorgeschlagenen „zeitlich gestreckten“ Erwerbsmodell für das Gesundheitszentrum Winnenden.